

## **Sportkegler bleiben durch Sieg über Nördlingen in der Landesliga**

Eichstätt (rbm) Vom Kapitän Heinrich Böhm hervorragend eingestellt, warteten die Sportkegler der DJK Eichstätt im Heimspiel gegen den ESV Nördlingen mit einer Klasseleistung auf. Das gesamte Team war sich bewusst, dass man mit einem Sieg aller Abstiegsnöten aus der Landesliga enthoben ist und erzielten eines ihrer besten Heimergebnisse mit 5476:5177. Die erneute Umstellung in die alte Startformation mit Walter Bauer und Jürgen Frey machte sich positiv bemerkbar, da Bauer mit 933 Holz überzeugte. Frey hatte es mit dem besten Gast Andreas Eberhardt zu tun, erledigte diese Aufgabe mit Bravour und zog mit dem tagesbesten Resultat von 943 Holz an Bauer noch vorbei. Nördlingen war bereits in der Anfangsphase zu einem Wechsel gezwungen, wobei für Gerd Häusler (198) Jürgen Marchal (613) einsprang. Die Folge des starken Spiels der Startpaarung waren 137 „Gute“ für Eichstätt. Nördlingen, von allen Abstiegsorgen nicht betroffen, konnte zwar in der Mittelpaarung in die Vollen noch mithalten, jedoch das Abräumen ging auch hier klar an die Hausherren. Wolfgang Stadler erlegte 874 Holz und Michael Niefnecker schrammte knapp am 900er vorbei (891). Bei den Gästen konnte Christian Schneider mit 890 Holz gefallen, hinter seinen Erwartungen blieb jedoch sein Mannschaftskamerad Peter Meissner mit 855 Holz zurück.. Die Hausherren schraubten ihr Guthaben von 137 auf 157 Holz. Spätestens hier erhellten sich die Mienen aller Domstädter, da man sich überraschend deutlich gegen die Schwaben durchsetzen konnte und es nun an Rainer Bamberger und Christian Buchner lag, den zahlreichen Zuschauern noch einiges zu bieten. Sie degradierten die Gästeakteure Bernd Schadl (853) und Thomas Gneist (840) zu Statisten und versöhnten mit 910 und 925 Holz die in der Vorwoche enttäuschten Fans. Trotz der Freude über den Klasserhalt wurde das Saisonziel, das einen Platz zwischen 6 und 8 enthalten sollte, nicht erreicht. Ungewohnterweise stellten die Domstädter die zweitschwächste Heimmannschaft, was für die neue Saison einige Aufmerksamkeit bedeuten muss.

## **Zweite Mannschaft nach Sieg doch noch Vizemeister**

Eichstätt (rbm) Zum Saisonabschluss zeigte sich auch die „Zweite“ nochmals von ihrer besten Seite. Gegen die hoffnungslos unterlegenen Gäste Lastovka Ingolstadt (2642:2469) spielten sich vor allem Stephan Regler (462) und Gerhard Fischer (479) in einen Rausch. Aber auch Markus Rehm (448) und Roland Pfister (441) konnten zu der hervorragenden Platzierung in der Bezirksliga B einiges beisteuern.